

Singet alle: Lobet den Herrn!

The musical score is written for a single voice part in treble clef, with a key signature of two sharps (F# and C#) and a 4/4 time signature. The melody is divided into two systems, each with two staves. The first system starts with a first ending bracket over the first two staves. The second system starts with a second ending bracket over the second two staves. Chord symbols (A, D, E) are placed above the notes. The lyrics are written below the notes.

1. A D A
Sin - get al - le: Lo - bet den Herrn! Hal - le - lu - ja! Singt und
fism D E A 2.
klatscht, denn Gott hört es gern! Hal - le - lu - ja! Sin - get
A D A
al - le, ju - belt und lacht! Hal - le - lu - ja! Weil Gott
fism D E A
lo - ben Freu - de macht!

Text und Musik: M.Morgenroth (4/05)

Hinweise zu verschiedenen Möglichkeiten der Ausführung:

1. Als einfacher Kehrvors

Alle singen gemeinsam, etwa als Kehrvors zu einem Gebet die Melodie, wobei der letzte Satz (Weil Gott loben Freude macht!) wiederholt werden kann. Zu den Hallelujas kann geklatscht werden, oder auch das ganze Stück kann durch Klatschen unterstützt werden.

2. Als Wechselgesang zweier Gruppen

Eine Gruppe singt den Text, die andere singt die Hallelujas. Die Gruppen können auch wechseln. Der letzte Satz (Weil Gott loben Freude macht!) wird von beiden Gruppen gemeinsam gesungen.

3. Als einfacher zweistimmiger Kanon

4. Als Kanon mit Wechselgesang (4Gruppen)

Mit allen wird die Melodie geübt und dann als Wechselgesang gesungen. Dann werden die beiden Gruppen noch einmal geteilt: Zwei Melodiegruppen, zwei Hallelujagruppen.

Immer eine Melodiegruppe und eine Hallelujagruppe gehören zusammen.

Melodiegruppe 1 beginnt, ergänzt durch Hallelujagruppe 1. Unmittelbar nach dem zweiten Halleluja setzt Melodiegruppe 2 ein, fängt von vorne an, und wird durch Hallelujagruppe 2 ergänzt. Und dann immer so weiter. So entsteht ein einfacher zweistimmiger Kanon, der aber durch die vier verschiedenen Gruppen vielfältiger klingt.

Für alle gilt: Nicht zu langsam und rhythmisch genau, dann fängt es an zu leben und zu jubeln.

